



Technik-Raider (Version 1/2009)

Vielen Dank für Ihr Interesse an einem Auftritt von De Louis.

Nachfolgenden Seiten können die technischen Anforderungen entnommen werden. Dies mag sich etwas formell oder gar überzogen anhören, damit ist jedoch keineswegs beabsichtigt, Ihnen Unannehmlichkeiten zu bereiten. Wir entwickelten diese Raider sowie die Stagepläne für ein Optimum an Effektivität am Tag des Auftritts.

Die Technik-Raider sind - ebenso wie die Stagepläne - in drei Grundformen eingeteilt, die nach Rücksprache selbstverständlich den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten angepasst werden können (Größe der Bühne, bauliche/akkustische Besonderheiten, etc.):

- Minimal-Setup (Location bis ca. 150 Personen, bandeigenes Equipment)
- Standard-Setup (Location bis ca. 250 Personen)
- Komplett-Setup (Location für mehr als 250 Personen)

Der dem vereinbarten Setup entsprechende Technik-Raider ist Bestandteil des Gastspielvertrages.

Bei Zwischenschaltung einer PA-Company bitten wir darauf zu achten, dass nur der jeweils zutreffenden Technik-Raider und Stageplan (Standard oder Komplett) weitergeleitet wird. Hierdurch können Missverständnisse vermieden werden.

Sollte es irgendwelche Fragen geben oder sollten es gar Probleme mit dem nachfolgend erwähnten Equipment geben, setzen Sie sich bitte möglichst frühzeitig mit uns in Verbindung und wir werden sicher gemeinsam eine Lösung finden.

Ansprechpartner: Ernst Greckl
Oberberger Straße 21
D-86947 Geretshausen
Tel.: +49 8195 999 476 (on road: +49 171 78 67 133)
ernst@delouis.de



Minimal-Setup

(Locations bis ca. 150 Personen, bandeigenes Equipment)

Stage-Setup: 1 Drumset
1 Keyboard
1 Bass Guitar
2 Electric Guitars
1 Vocal

Cast: 1 Drums
1 Keyboard
2 Electric Guitars
1 Leadvocal / Bass Guitar

(Standorte siehe Stageplan)

Sofern vereinbart wurde, dass De Louis das bandeigene Equipment verwendet, ist lediglich eine ausreichende Stromversorgung zu gewährleisten. Dabei ist darauf zu achten, dass Sound- und Light-Strom unbedingt auf getrennten Stromkreisen liegen müssen!

Sound-Strom: 400V / 16A

Light-Strom: 400V / 16A (nach Absprache ggf. 230V / 16A)

Ansprechpartner: Ernst Greckl
D-86947 Geretshausen
Oberberger Straße 21
Tel.: +49 8195 999 476 (on road: +49 171 78 67 133)
eMail: ernst@delouis.de



Standard-Setup

(Locations bis ca. 250 Personen)

Stage-Setup: 1 Drumset
1 Keyboard
1 Bass Guitar
2 Electric Guitars
1 Vocal

Cast: 1 Drums
1 Keyboard
2 Electric Guitars
1 Leadvocal / Bass Guitar

(Standorte siehe Stageplan)

Stromversorgung

Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass Sound- und Light-Strom unbedingt auf getrennten Stromkreisen liegen müssen!

Auf der Bühne wird ein Stromanschluss mit 400V / 16A benötigt. Dieser ist dem Sound-Stromkreis zuzuordnen, sofern kein eigener (dritter) Stromkreis vorhanden ist.

Beleuchtung

Besondere Effekte in der Bühnenbeleuchtung werden nicht benötigt. Als Mindestanforderung sollte die Bühne in den Farben rot, blau, grün und gelb vollständig ausgeleuchtet werden können, für den Leadsänger wäre zusätzlich ein weißer Spot ideal.

PA-Anlage

Wir gehen davon aus, dass eine der Location entsprechend ausreichend dimensionierte PA-Anlage zur Verfügung steht. Als Richtwert sollten hier saubere und unverzerrte Pegel bis zu 110dB SPL RMS dienen.

Monitoring

Natürlich sollte das Monitor-System weitgehend rückkopplungssicher sein (jeder Weg ein eigener 31-Band-EQ).

Die Mindestanforderung stellen 4 Wedge auf 2 separaten Wegen dar: Ein separater Mix für Leadvocal und ein Gesamtmix für Drums, Keyboard und Guitar links, Guitar rechts.

Ideal wären 5 Wedge auf 3 separaten Wegen: Jeweils ein separater Mix für Leadvocal und Drums, ein Gesamtmix für Keyboard, Guitar links, Guitar rechts.



Mikrofonie

Sofern mehrere Möglichkeiten bestehen, sind die Mikrofone in der Reihenfolge der Bevorzugung aufgelistet. Die Mikrofonie (ggf. inkl. Stage-Box) kann (nach Rücksprache) auch von De Louis übernommen werden.

Drums

Bassdrum	1 x	Sennheiser MD421, AKG D550, AKG D112
Snare	1 x	Shure SM57, AKG C1000, AKG D440
Hihat	1 x	AKG C461, AKG D440
Overhead	2 x	Sennheiser MD441, Beyer M88, AKG D440

Keyboard 2 x DI

Bass 1 x DI (Amp-LineOut)

Guitars 2 x Shure SM57

Vocals 1 x Shure Beta58, Sennheiser BF 531

Stack/Mixer

An Effekten werden lediglich Reverb, Delay und Chorus für Vocal sowie Compressor für Bassdrum, Snare sowie (wenn machbar) für Leadvocal und Bass Guitar benötigt. Noisegate für die Drum-Channels (ggf. auch nur für die Toms) wäre nicht schlecht, muss aber nicht sein. Ferner benötigt jeder Monitor-Weg einen 31-Band-EQ.

Das Mischpult sollte mind. 16 Kanäle und 4 Aux-Sends besitzen und muss je Kanal 2 parametrische Mitten aufweisen.

Sofern ein Tontechniker zur Verfügung steht, sollte das Mischpult möglichst mittig vor der Bühne platziert werden. Auf Anforderung kann dem Tontechniker eine Set-Liste sowie entsprechendes Musikmaterial (zum „Einschießen“) zur Verfügung gestellt werden. Steht kein Tontechniker zur Verfügung, wird das Pult auf der (vom Publikum aus gesehen) linken Bühnenseite benötigt.

Eine ausreichend dimensionierte Stagebox wird natürlich vorausgesetzt (siehe Channel-Liste).



Channel-Liste

FoH Channel	Instrument	Panorama	Mikrofon/ DI	FoH Insert
1	Bassdrum	12:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
2	Snare	12:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
3	Hihat	11:00	Mikro	(Noisegate?)
4	Overhead links	9:00	Mikro	(Noisegate?)
5	Overhead rechts	3:00	Mikro	(Noisegate?)
6	Bass Guitar	12:00	DI	(Compressor?)
7	Guitar links	11:00	Mikro	
8	Guitar rechts	1:00	Mikro	
9	Keyboard (Ch. links)	7:00	DI	
10	Keyboard (Ch. rechts)	5:00	DI	
11	Leadvocal	12:00	Mikro	Reverb, Delay, Chorus, (Compressor?)

Ansprechpartner: Ernst Greckl
D-86947 Geretshausen
Oberberger Straße 21
Tel.: +49 8195 999 476 (on road: +49 171 78 67 133)
eMail: ernst@delouis.de



Komplett-Setup

(Locations für mehr als 250 Personen)

Stage-Setup: 1 Drumset
1 Keyboard
1 Bass Guitar
2 Electric Guitars
3 Vocal

Cast: 1 Drums
1 Keyboard
2 Electric Guitars / Backvocals
1 Leadvocal / Bass Guitar

(Standorte siehe Stageplan)

Stromversorgung

Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass Sound- und Light-Strom unbedingt auf getrennten Stromkreisen liegen müssen!

Auf der Bühne wird ein Stromanschluss mit 400V / 16A benötigt. Dieser ist dem Sound-Stromkreis zuzuordnen, sofern kein eigener (dritter) Stromkreis vorhanden ist.

Beleuchtung

Besondere Effekte in der Bühnenbeleuchtung werden nicht benötigt. Als Mindestanforderung sollte die Bühne in den Farben rot, blau, grün und gelb vollständig ausgeleuchtet werden können, für den Leadsänger und in den Soloparts für die übrigen Musiker wären zusätzliche weiße Spots ideal.

PA-Anlage

Wir gehen davon aus, dass eine der Location entsprechend ausreichend dimensionierte PA-Anlage zur Verfügung steht. Als Richtwert sollten hier saubere und unverzerrte Pegel bis zu 110dB SPL RMS dienen.

Monitoring

Natürlich sollte das Monitor-System weitgehend rückkopplungssicher sein (jeder Weg ein eigener 31-Band-EQ).

Benötigt werden 5 Wedge auf 3 separaten Wegen: Jeweils ein separater Mix für Leadvocal und Drums, ein Gesamtmix für Keyboard, Guitar links, Guitar rechts.



Mikrofonie

Sofern mehrere Möglichkeiten bestehen, sind die Mikrofone in der Reihenfolge der Bevorzugung aufgelistet.

Drums

Bassdrum	2 x	Sennheiser MD421, AKG D550, AKG D112
Snare	2 x	Shure SM57, AKG C1000, AKG D440
Hihat	1 x	AKG C461, AKG D440
RackTom	3 x	Sennheiser E-604, Shure SM57, AKG D440
FloorTom	1 x	Sennheiser E-604, Shure SM57, AKG D440
Overhead	2 x	Sennheiser MD441, Beyer M88, AKG D440

Keyboard 2 x DI

Bass 1 x DI (Amp-LineOut)

Guitar 2 x Shure SM57

Vocals 3 x Shure Beta58, Sennheiser BF 531

Stack/Mixer

An Effekten werden lediglich Reverb, Delay und Chorus für Vocal sowie Compressor für Bassdrum, Snare, Leadvocal und Bass Guitar benötigt. Noisegate für die Drum-Channels (ggf. auch nur für die Toms) wäre nicht schlecht, muss aber nicht sein. Noisegate wird aber in jedem Fall für die Backvocals benötigt. Ferner benötigt jeder Monitor-Weg einen 31-Band-EQ.

Das Mischpult sollte mind. 24 Kanäle und 6 Aux-Sends besitzen und muss je Kanal 2 parametrische Mitten aufweisen.

Sofern ein Tontechniker zur Verfügung steht, sollte das Mischpult möglichst mittig vor der Bühne platziert werden. Auf Anforderung kann dem Tontechniker eine Set-Liste sowie entsprechendes Musikmaterial (zum „Einschießen“) zur Verfügung gestellt werden. Steht kein Tontechniker zur Verfügung, wird das Pult auf der (vom Publikum aus gesehen) linken Bühnenseite benötigt.

Eine ausreichend dimensionierte Stagebox wird natürlich vorausgesetzt (siehe Channel-Liste).



Channel-Liste

FoH Channel	Instrument	Panorama	Mikrofon/DI	FoH Insert
1	Bassdrum links	11:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
2	Bassdrum rechts	1:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
3	Snare oben	12:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
4	Snare unten	12:00	Mikro	Compressor, (Noisegate?)
5	Hihat	11:00	Mikro	(Noisegate?)
6	FloorTom	9:00	Mikro	(Noisegate?)
7	RackToms links	10:30	Mikro	(Noisegate?)
8	RackToms rechts	1:30	Mikro	(Noisegate?)
9	RackBongos	3:00	Mikro	(Noisegate?)
10	Overhead links	9:00	Mikro	(Noisegate?)
11	Overhead rechts	3:00	Mikro	(Noisegate?)
12	Bass Guitar	12:00	DI	Compressor
13	Guitar links	11:00	Mikro	
14	Guitar rechts	1:00	Mikro	
15	Keyboard (Ch. links)	7:00	DI	
16	Keyboard (Ch. rechts)	5:00	DI	
17	Backvocal links	10:00	Mikro	Chorus, Noisegate
18	Backvocal rechts	2:00	Mikro	Chorus, Noisegate
19	Leadvocal	12:00	Mikro	Reverb, Delay, Chorus, Compressor

Ansprechpartner: Ernst Greckl
D-86947 Geretshausen
Oberberger Straße 21
Tel.: +49 8195 999 476 (on road: +49 171 78 67 133)
eMail: ernst@delouis.de